

Das Integrierte Therapie System - ITS Das Autorensystem Cognitive Research System - CRS

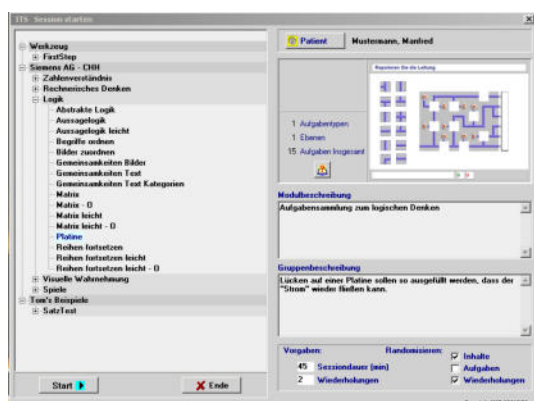
Für die computergestützte Diagnostik und Therapie in der:
Neuropsychologie, Neurolinguistik, Psychiatrie und Sonderpädagogik.

Das Integrierte Therapie System - ITS

Das Integrierte Therapie System ITS beschreitet einen neuen Weg im Bereich computerunterstützter kognitiver Rehabilitation und Forschung.

Das Therapiesystem ITS erlaubt die flexible Zusammenstellung von Aufgaben aus unterschiedlichen neuropsychologischen und neurolinguistischen Therapiemodulen zu individuell auf den Patienten zugeschnittenen Therapiesitzungen.

Das ITS wurde von Vertretern verschiedener Fachgebiete mit dem Ziel entwickelt, ein flexibles, erweiterbares und vor allem ergonomisches System zu gestalten, das auch theoretischen Ansprüchen gerecht wird. Dieses offene System wird mit Hilfe von Fachleuten aus unterschiedlichen Disziplinen ständig weiterentwickelt und an die jeweiligen Anforderungen in den Bereichen Forschung und Therapie angepasst.



Im ITS unterstützt eine Patientendatenbank, die auch eine umfassende Reihe diagnostischer Einträge erlaubt, die Planung und Durchführung der Therapiesitzungen. Die im ITS mitgelieferten Aufgabentypen werden zu individuellen, auf den Patienten zugeschnittenen Therapiesitzungen zusammengestellt. Von jedem Aufgabentyp wird eine Anzahl von Aufgaben ausgewählt, die das für den jeweiligen Patienten geeignete Therapiematerial enthalten. Die Abfolge der Aufgaben kann fest vorgegeben oder vom ITS randomisiert werden.

Jeder Aufgabentyp protokolliert spezifische Daten und Reaktionen und verfügt über eine Reihe vordefinierter statistischer Auswertungen.

Das ITS enthält neben den eigentlichen Therapiemodulen und -Aufgaben eine umfassende Partienverwaltung, eine leistungsstarke Therapieplanung und Datenbanken für die statistische Auswertung der Übungsdaten für die Berichterstellung. Alle Funktionen werden über eine ergonomisch gestaltete leicht zu bedienende Benutzeroberfläche zugänglich gemacht.

Die neue ITS-Version 4.0

Die in der ITS-Version 4.0 enthaltenen technischen Neuerungen sowie ein neues Preismodell ermöglichen den kostenbewussten und effektiven Einsatz des Systems in allen Bereichen, von einer kleinen Praxis bis hin zu großen Kliniken.

Netzwerkfähigkeit

Durch die Netzwerkfähigkeit des ITS in der Version 4.0 kann das ITS auf beliebig vielen Rechnern im Netz installiert werden. Die Lizenzierung, die Patientendaten und die Leistungsdaten der Patienten werden zentral auf einem Server-PC verwaltet. Da alle Daten zentral gespeichert sind, spielt es keine Rolle mehr, an welchem PC ein Patient aktuell arbeitet.

Therapieplanung

Die ITS Version 4.0 enthält eine leistungsstarke Therapieplanung mit der Aufgaben aus beliebigen Therapiemodulen zu individuellen Therapiesitzungen zusammengestellt werden können, die die Patienten selbstständig bearbeiten können, wenn Sie sich an einem PC im Netzwerk anmelden.

Die Pläne können für jede Sitzung und für jeden Patienten individuell und einzeln erstellt werden, die in der Therapieplanung integrierte umfangreiche Vorlagenverwaltung erlaubt zugleich die Verwendung von vorher erstellten Standardplänen für einzelne Patienten und für Patientengruppen.

Durch die Verwendung von Therapieplänen in der ambulanten Versorgung können die Patienten zwischen den Therapiestunden selbstständig zu Hause die vom Therapeuten vorgegebenen Aufgaben bearbeiten. Die Leistungsdaten, die während des Arbeitens zu Hause gespeichert wurden, werden in die Therapiestunde eingebracht und dienen als Kriterium für die Erstellung der nächsten Therapiepläne für den Patienten.

Neues Preismodell

Die Kosten für das ITS Version 4.0 werden nach zwei Modellen berechnet. Bei der nutzungorientierten Berechnung wird variabel und transparent minutengenau nur die Zeit berechnet, in der die ITS-Aufgaben in Anwendung sind. Bei einer geringen Auslastung können so die hohen Investitionskosten vermieden werden. Bei dauerhaft hoher Übungsfrequenz kann zu einer nutzungsunabhängigen Abrechnung hin gewechselt werden.

Verfügbarkeit alle Module

Durch die neue Art der Abrechnung stehen Ihnen immer **alle ITS-Therapiemodule** zur Verfügung. Kombiniert mit der Netzwerkfähigkeit des ITS ergibt sich so ein äußerst flexibles Therapiesystem, in dem an beliebig vielen Arbeitsplätzen jederzeit alle ITS-Therapiemodule einsetzbar sind.

Einfache Installation

Das ITS installiert sich automatisch von dem **ITS-Key** auf den Rechner. Während der ersten Installation wird der ITS-Key (der USB-Stick) zur Kommunikations-Prüfung **einmalig** über das Internet mit dem NCSys-Server verbunden.

Alle weiteren ITS-Arbeitsplätze sind nach der Installation von dem **ITS-Key** auf die Rechner sofort lauffähig.

Einfache Abrechnung

Am Ende eines Quartals nehmen Sie über den **ITS-Key** mit dem NCSys-Server Kontakt auf, um die Nutzungsdaten zu übermitteln und eine schriftliche Quartalsabrechnung zu erhalten. Falls auf den entsprechenden Rechnern keine Internetverbindung verfügbar ist, kann der **ITS-Key** zur Datenübermittlung an einem beliebigen anderen Windows -Computer mit Internetzugang angeschlossen werden. Der Vorgang dauert nur wenige Minuten.

Das ITS 4. Ein System - viele Möglichkeiten

Das ITS 4.0 ist ein äußerst flexibles System, dass sich ohne Aufwand an Ihre individuelle Therapieumgebung anpasst. Die Grundlage des ITS-Systems ist der **ITS-Key**, ein USB-Stick, der Ihre ITS-Lizenz enthält und das Programm für die Nutzung frei gibt. Sie können das ITS einrichten

als ITS-Einzelplatz

Das ist die Standardinstallation bei geringem bis mittlerem Patientenaufkommen. Das ITS ist auf einem Rechner installiert und Sie verwenden einen **ITS-Key**, der dauerhaft an dem Rechner eingesteckt bleibt.

als ITS-Mehrplatz mit einem ITS-Key

Sie können das ITS auch auf mehreren Rechnern installieren wenn verschiedene Abteilungen/Therapeuten mit dem ITS arbeiten sollen. Allerdings kann **zur selben Zeit** immer **nur eine** ITS-Installation verwendet werden, nämlich diejenige, an der der **ITS-Key** eingesteckt ist.

Dasselbe gilt, wenn auf den Rechnern zugleich Diagnostikprogramme installiert sind. Ist ein Rechner durch die Diagnostik belegt, können Sie auf einen anderen Rechner ausweichen, auf dem das ITS ebenfalls installiert ist. Dazu müssen Sie nur den **ITS-Key** an den betreffenden Rechner einstecken. Diese Konstellation ist sinnvoll bei geringem bis mittlerem Patientenaufkommen.

als ITS-Mehrplatz mit mehreren ITS-Keys

Bei höherem Patientenaufkommen, wenn mehrere Abteilungen/Therapeuten mit dem ITS **zur selben Zeit** arbeiten sollen und Sie nicht über ein Netzwerk verfügen, wird das ITS ebenfalls auf mehreren Rechnern installiert. Damit das ITS zur selben Zeit mehrfach verwendet werden kann, müssen Sie eine entsprechende Anzahl an **ITS-Keys** erwerben. Es können dann **zur selben Zeit** alle ITS-Installationen verwendet werden, an denen ein **ITS-Key** eingesteckt ist.

als ITS Mehrplatz im Netzwerk

In einem Netzwerk kann das ITS auf beliebig vielen Rechnern installiert werden. Es ist nur ein **ITS-Key** erforderlich, der zentral am **Server** angesteckt wird und der die Information über die Anzahl der verfügbaren Nutzungen enthält und auch verwaltet. Sie können das ITS im Netzwerk auf **beliebig vielen** PCs installieren, so dass gewährleistet ist, dass immer freie Rechner für Ihre Patienten zur Verfügung stehen. Allerdings kann **zur selben Zeit** nur die Anzahl an ITS-Installationen im Netzwerk ausgeführt werden, für die eine Nutzung erworben wurde.

Die Patientendaten und die Patientenstatistiken werden zentral auf dem Server gespeichert.

Die ITS - Therapieplanung im Netzwerk

In der ITS Version 4.0 ist eine leistungsstarke, flexible und effektive Therapieplanung enthalten. Die ITS-Therapieplanung erlaubt Ihnen ohne großen Aufwand die Übungsfrequenz für Ihre Patienten deutlich zu erhöhen. Aufgaben aus beliebigen Therapiemodulen werden zu individuellen Übungssitzungen zusammengestellt, die der Patient zwischen den eigentlichen Therapiesitzungen selbstständig bearbeiten kann. Dazu muss sich ein Patient nur an einem freien, am Netzwerk angeschlossenen Rechner mit seiner Kennung anmelden. Dem Patienten werden dann automatisch die von Ihnen in den Therapieplänen zusammengestellten Übungen zur Bearbeitung präsentiert.

Die ITS - Therapieplanung in der ambulanten Versorgung

Wie in der ITS-Therapieplanung im Netzwerk können Sie für Ihre Patienten mehrere individuelle Therapiesitzungen zusammenstellen, die der Patient zwischen den ambulanten Therapiestunden selbstständig zu Hause mit seiner ITS-Patientenversion bearbeitet. Die Übungsergebnisse werden in der jeweils nächsten Therapiesitzung an Ihrem ITS-System ausgewertet.

Die ITS Patientenversion

Die Patientenversion ist eine eigenständige ITS-Variante, speziell auf die Bedürfnisse der Patienten hin konzipiert. Sie kommt in der ambulanten Versorgung zum Einsatz, wenn die Patienten zu Hause Therapiesitzungen durchführen sollen oder für die weitere Versorgung nach der therapeutischen Behandlung.

Die Patientenversion enthält das System für den Ablauf der Therapiemodule und die Möglichkeit, Therapieaufgaben anhand von Therapieplänen oder direkt durchzuführen. In der Patientenversion ist keine Patientenverwaltung enthalten. Die entstehenden Leistungsdaten werden automatisch gespeichert.

Systemvoraussetzung

Multimedia PC, Win XP, Windows Vista, Windows 7 ab Pentium 1500, mindestens 512 MB RAM, XVGA Grafik 1024 x 768, Festplatte mit 4 GB freie Kapazität, mindestens ein frei verfügbarer USB-Port, Soundkarte, Lautsprecher oder Kopfhörer, Monitor 17 Zoll.